

StadtZeit

90

KASSEL
MAGAZIN

Informations- und
Kommunikationsforum für
Kassels innovative Seiten
No. 90 • Jahrgang 16
FebMär 2019



GESUNDHEITSTAGE
AYURVEDA, WALDBADEN...



HEIMATFISCH
TRIFFT GENIESSER

HAUS & GARTEN
individuell, nachhaltig, pompös



ENERGIE & UMWELT



GRAUE ENERGIE

Energieweg Söhre im Windpark Söhrewald



Liebe Besucher,
herzlich willkommen am Energieweg Söhre im Windpark Söhrewald!

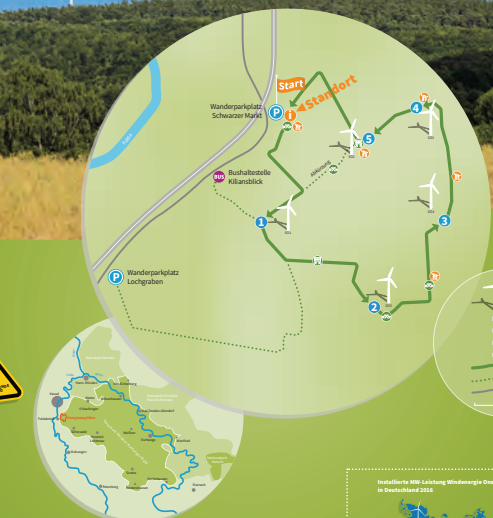
In Zeiten eines bereits spürbaren Klimawandels stellt der Ausbau der Erneuerbaren Energien eine zentrale Säule der Energiewende dar. Unsere Stromversorgung soll klimaverträglicher werden – und uns gleichzeitig unabhängiger von klimaschädlichen, fossilen Brennstoffen machen.

Viele Fragen drängen sich in diesem Zusammenhang auf:

- Welche erneuerbaren Energiequellen gibt es?
- Warum ist der Schutz unseres Klimas so wichtig?
- Warum gerade Windenergieanlagen im Wald vor unserer Haustür?

Der Besuch des Energieweges soll helfen, für diese und viele weitere Fragen eine Antwort zu finden. Mischsch-Elemente am Wegrand bieten Raum für sinnliches Erleben. Eine Fachführung kann darüber hinaus Inhalte vertiefen und Gelegenheit zur Diskussion bieten.

Auf einer Länge von fünf Kilometern führt Sie dieser Rundweg, der in beide Richtungen begangen werden kann, teils auf befestigten, teils auch auf unbefestigten verschlungenen Waldpfaden rund um alle 5 Windenergieanlagen im Windpark Söhrewald. Eine Abkürzung bietet die Möglichkeit, die Wegstrecke auf vier Kilometer zu verringern.



Die Bedeutung Erneuerbarer Energien
Die wachsende Bedeutung von Erneuerbaren Energien im Strombereich ist wesentlich auf das seit dem 1. April 2000 geltende **Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)** und seine Novellierungen zurückzuführen.

Der Ausbau Erneuerbarer Energien trägt wesentlich zur Erreichung der Klimaziele bei, indem fossile Energieträger zunehmend durch Erneuerbare Energien ersetzt werden, sodass die entsprechenden Treibhausgasemissionen insgesamt wurden im Jahr 2015 durch den Einsatz Erneuerbarer Energien rund 168 Mio. t CO₂-Äquivalente vermieden.

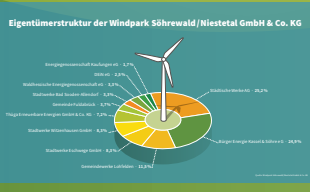
Windenergie hat mittlerweile einen bedeutenden Anteil an der deutschen Stromerzeugung. Die Nutzung des Windes als Energiequelle spielt daher eine tragende Rolle bei der Entwicklung der Erneuerbaren Energien hin zu einer strukturell tragfähigen und klimaverträglichen Energieversorgung.

Zwei Prozent der Landesfläche Hessens sollen künftig vorrangig der Nutzung von Windenergie zur Verfügung gestellt werden.

Wichtig ist, Windenergieausbau und Naturschutz müssen bestmöglich miteinander in Einklang gebracht werden.

Richtung begleitender Angebote
Der Energieweg Söhre ist ein Gemeinschaftsprojekt der Städtischen Werke AG, Kassel, im Auftrag der Hessischen Ministerien für Wald und Naturschutz, für Klimaschutz, Umwelt und Energie, und um die Richtung von Besucherwegen durch Waldflächen zu verbessern. **Wanderparkplatz Schwarzer Markt** (Tel. 0561 3103-1300) www.wald.kassel.de

Rahmenprogramm zum Energieweg Söhre
• Fachführungen zum Thema Windenergie und Gestaltung integrierter Energie für Wohn-, öffentliche und Gewerbebau
• **Bildungsprogramm** (Karte) für Grundschulen und weiterführende Schulen
• **Lernwerkstatt Klimawandel in Hessen** (Projekt mit Schülern und von Waldarbeitern und Erneuerbare-Energien-Technikern) (Karte)
• **Klimawandel**: Projektziele für Sekundarstufe, können rund um Klimawandel, Erneuerbare und Energieerzeugung (Karte)
• **Einige Grundlagen der Erneuerbaren Energien** (Karte) im Druck der regionalen Gestaltung von Energie und Umwelt
• **Flur am Energieweg Söhre** (Informationen und Angebote, www.wald.kassel.de/energie-weg-soehre)



„Vom Wissen zum Handeln kommen“

Der Energieweg Söhre verknüpft das abstrakte Thema Energiegewinnung und Klimawandel vor Ort und mit vielfältigen regionalen Bezügen. Der Lehr- und Lernpfad ist ein sehr außergewöhnliches Angebot im Bereich der Umweltbildung.

„Können wir da hoch?“ Das ist die neugierige Frage, stehen Schülerinnen und Schüler das erste mal vor einer der riesigen Anlagen, die sie im Regelfall höchstens mal nachts haben blinken sehen oder tagsüber aus ganz weiter Ferne irgendwo Richtung Horizont als weiße Striche in der Landschaft, an denen sich oben etwas dreht, wahrgenommen haben.

Dass die fünf Windkraftanlagen des Windparks Söhrewald zusammen mit vielen anderen die wichtigsten Bausteine einer regionalen Energiewende sind, die auch ihre Smartphones und die meisten anderen Annehmlichkeiten des modernen Lebens mit Strom versorgen und dies perspektivisch zu 100 Prozent tun sollen, spielt für die meisten von ihnen eine eher untergeordnete Rolle. Es sei denn, es handelt sich um ausgebuffte Fans der Naturwissenschaften.

Aber auch die können leider nicht „da hoch“ in das Maschinenhaus, das gute 140 Meter über dem Boden liegt und mit 12,8 Meter

Länge, 4 Meter Breite 6,8 Meter Bauhöhe so groß wie ein Einfamilienhaus ist. Inklusiv des Rotorblatts mit seiner Länge von knapp 55 Metern sind die Windkraftanlagen, gemessen von der Erde bis zur Spitze des Rotors, fast 200 Meter hoch.

Auch wenn das Maschinenhaus in den windigen Höhen ausschließlich den Technikern vorbehalten ist, so hält der gut fünf Kilometer lange Energieweg Söhre für Interessierte, egal ob Jung oder Alt, viele andere Informationsangebote in Form von Fotos, Schaubildern, Grafiken, Text und Angeboten zum Mitmachen oder auch dem sinnlichen Erfahren entlang des Weges bereit. Als Lehr- und Lernpfad kommt ihm für die Umweltbildung in der Region ein sehr wichtiger Stellenwert zu, denn hier thematisieren die Initiatoren abstrakte Themen wie Klimawandel und Energiegewinnung direkt vor Ort und stellen dies gleichzeitig in einen globalen Zusammenhang.

Lernwerkstätten für Schulen buchbar

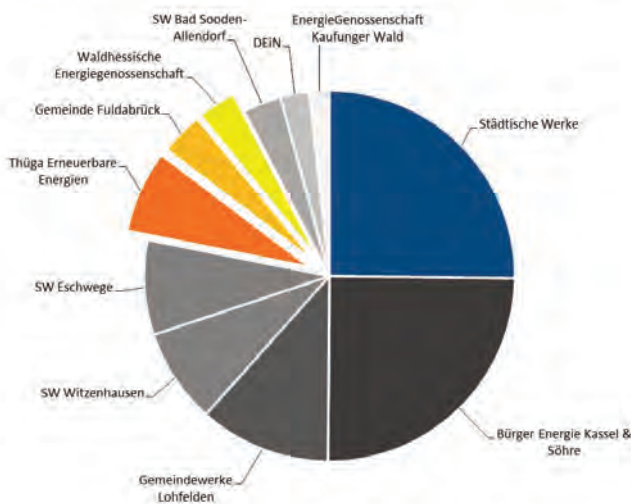
Am Wanderparkplatz Schwarzer Markt, dem Ausgangspunkt, steht die erste von insgesamt sechs großformatigen Infotafeln und empfängt die Besucher, die mit der Buslinie 17 auch via ÖPNV anreisen können, was gerade für Schulen besonders wichtig ist.

„Herzlich willkommen am Energieweg Söhre im Windpark Söhrewald! In Zeiten eines bereits spürbaren Klimawandels stellt der Ausbau der Erneuerbaren Energien eine zentrale Säule der Energiewende dar. Unsere Stromversorgung soll klimaverträglicher werden – und uns gleichzeitig unabhängiger von klimaschädlichen, fossilen Brennstoffen machen. (...) Der Besuch des Energieweges soll helfen, für diese und viele weitere Fragen eine Antwort zu finden.“ So ist es dort zu lesen.

Viel Recherchearbeit sei für die Erstellung der individuell für den jeweiligen Standort angefertigten Informationstafeln nötig ge-



Windpark Söhrewald/Niestetal mehrheitlich in Bürgerhand
 ~ 74,8 % der Gesellschaftsanteile zum 15.09.2015 veräußert



wesen, berichtet Susanne Pfungst. Die Diplom-Biologin ist für den Geo-Naturpark Frau-Holle-Land, in dem der Energieweg liegt, als Projektmanagerin tätig und koordiniert auch die begleitenden Bildungsangebote für Schulen. Idealerweise haben Lehrer für ihre Schulklassen, bevor sie den Energieweg besuchen, die „Lernwerkstatt Klimawandel in Hessen“ gebucht, um sich bei diesem Projekttag rund um Klimawandel und Klimaschutz in ihrer eigenen Schule dem Thema anzunähern. „So umfassend vorbereitet, können wir das Thema beim Besuch

vor Ort insbesondere rund um die regenerative Gewinnung von Energie noch deutlich vertiefen, weiß Susanne Pfungst, der es wichtig ist, „dass auch die jüngere Generation vom Wissen ins Handeln kommt und lernt, wie sie aktiv zum Energiesparen beitragen kann. Das ist dann tatsächlich auch ein Stück gelebte ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘, wie wir sie tagtäglich mit unseren Bildungsangeboten zu den Menschen unserer Region bringen möchten.“

Natürlich geht es auch ohne einen solchen Projekttag, denn interessierten Lehrerinnen und Lehrern stellt der Geo-Naturpark Frau-Holle-Land gern die Inhalte der Tafeln zur Vorbereitung auf einen Besuch bereit und auch ein individueller Führungstermin ist für Schulen buchbar.

Kritische Auseinandersetzung ermöglichen

Die Bürgerenergiegenossenschaft Kassel & Söhre eG engagiert sich als Miteigentümerin des Windparks ebenfalls für die Vermittlung von Informationen rund um die regionale Energiewende. Neben den Führenden des Geoparks bietet BE-Mitglied Willi Kammelter Energieweg-Exkursionen an. 17 hat er in den vergangenen zwei Jahren absolviert und er verfügt auch über einen Schlüssel für eine der Windmühlen, so dass man sich die Anlage in Bodennähe auch einmal von innen ansehen kann. Ausgebildet werden die freiberuflich arbeitenden Führerinnen und Führer unter der Regie des Geo-Naturparks Frau-Holle-Land.

Ihre Gruppen führen sie teils auf befestigten, teils auf unbefestigten verschlungenen Waldpfaden rund um alle fünf Windenergieanlagen im Windpark Söhrewald. Vor deren Bau gab es, um im Bild zu bleiben, in der Region auch Gegenwind. Die ersten Anlagen im Kaufunger Wald haben viele Menschen sehr bewegt, es gründeten sich Bürgerinitiativen, die Widerstand formierten, weil sie eine unwiderrufliche Schädigung des Waldes sowie die „Verspargelung“ der nordhessischen Landschaft befürchteten. Über seinen Bildungsauftrag hinaus ist der Energieweg auch eine Reaktion auf das anfängliche Unverständnis, was den Initiatoren regionaler Windparks entgegenschlug und auch heute bei neuen Projekten, wie beispielsweise aktuell im Reinhardswald, entge-



Nordhessische Energiewende mit der Bürger Energie Kassel & Söhre eG

erneuerbar, dezentral, demokratisch und mit breiter Bürgerbeteiligung

info@be-kassel.de | 0561 450 3576
 www.be-kassel.de





genschlägt. Wie können wir objektiv zu den Vor- und Nachteilen der ‚Windkraft im Wald‘ aufklären und zu einer soliden Wissensgrundlage rund um den Klimawandel beitragen?“, erläutert Susanne Pfingst die Fragestellung, der sich die Erfinder des Energiewegs Söhre gewidmet haben. Für sie und ihre Mitstreiter war immer klar, dass sie auch kritische Fragen beantworten und Konflikte nicht ausblenden wollten, wie die letzte Tafel

auf dem Energieweg unter der Überschrift „Windstromerzeugung im Wald – kritische Fragen, klare Antworten“ eindrucksvoll belegt. Ob sich Windenergienutzung und Erholung im Wald verbinden lassen, kann auf dem Energieweg Söhre jeder für sich selbst beantworten, indem er diesen Weg beschreitet und sich auf diese einmalige Erfahrung möglichst vorurteilsfrei einlässt. (sc)

Der Energieweg Söhre

Im Bereich des 439 Meter über NN gelegenen Warpel führt der Rundweg auf einer Länge von fünf Kilometern teils auf befestigten, teils auf unbefestigten verschlungenen Waldpfaden rund um alle fünf Windenergieanlagen im Windpark Söhrewald.

Individuell gestaltete Infotafeln erläutern verschiedenste Aspekte der Energiewende, Mitmach-Elemente am Wegesrand bieten Raum für sinnliches Erleben und zwei „grüne Klassenzimmer“ stehen Schülern, Lehrern und anderen Gruppen zur Verfügung, um das Erlebte zu Vertiefen. Der Energieweg Söhre ist in ein Gemeinschaftsprojekt der Städtische Werke AG, Kassel, HessenForst, des Geo-Naturparks Frau-Holle-Land und der Gemeinden Fuldaabrück, Lohfelden und Söhrewald. Finanzielle Unterstützung erhielt das Projekt unter anderem aus der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Hessen.

Info/virtuelle Erkundung: www.windpark-soehrewald-niestetal.de

Buchung Fachführungen

Geo-Naturpark Frau-Holle-Land
Tel. 0561-1003-1382
info@naturparkfrauholle.land
www.naturparkfrauholle.land

Buchungen über Bürgerenergiegenossenschaft

Willi Kammelter
Tel. 0178-386 01 41

Anfahrt

Mit dem PKW: Von der A 49, Abfahrt Kassel Waldau, Richtung Industriegebiet auf L3460, nach Unterquerung der zweiten Autobahnbrücke links auf Wanderparkplatz Schwarzer Markt
Mit dem Bus: NVV-Linie 17, Bushaltestelle Kiliansblick



Tierpark Sababurg

30. – 31. März Sababurger Wolfstage



Aktionen rund um den Wolf
Samstag und Sonntag ab 14:00 Uhr:
Kinderbastelaktion, Vorträge,
Fütterungen des Sababurger Wolfsrudels
und Rentierlager.



Eiche Nordische Welt



Wölfe Erlebniswelt

Tierpark Sababurg
Telefon: 0 56 71 / 76 64 99-0
www.tierpark-sababurg.de

Ganzjährig geöffnet!
Mitten im Reinhardswald.